


Zeitschriftenartikel

Begutachtet

Begutachtet:Prof. Christine Gläser HAW Hamburg
Deutschland**Erhalten:** 15. Mai 2024**Akzeptiert:** 31. Mai 2024**Publiziert:** 11. Juli 2024**Copyright:**© Vittoria Ollig, Elmar Bickar,
Yannick Pollmann.*Dieses Werk steht unter der Lizenz
Creative Commons Namens-
nennung 4.0 International (CC BY 4.0).***Empfohlene Zitierung:**

OLLIG, Vittoria, BICKAR, Elmar und
POLLMANN, Yannick, 2024: Der BIB-
First-Timer: Wie Onboarding und
Vernetzung bei der BiblioCon
gelingen. In: *API Magazin* 5(2)
[Online] Verfügbar unter: [DOI
10.15460/apimagazin.2024.5.2.200](https://doi.org/10.15460/apimagazin.2024.5.2.200)

Der BIB-First-Timer Wie Onboarding und Vernetzung bei der BiblioCon gelingen

Vittoria Ollig^{1*} , Elmar Bickar^{2*}  und Yannick Pollmann^{3*} ¹ Stadtbücherei Frankfurt am Main, Deutschland

Diplombibliothekarin

² Universitätsbibliothek RWTH Aachen, Deutschland

Diplombibliothekar

³ Universitäts- und Landesbibliothek Münster, Deutschland

Bibliothekar

* Korrespondenz: redaktion-api@haw-hamburg.de

Zusammenfassung

Seit 2012 bietet die Kommission für Verbandsmarketing und Verbandskommunikation (KVV) des Berufsverbands Information Bibliothek e. V. (BIB) am ersten Tag der bibliothekarischen Fachtagung BiblioCon mit dem BIB-First-Timer eine Einführungsveranstaltung zur Tagung an. Diese wendet sich primär an Teilnehmende, die zum ersten Mal an der BiblioCon teilnehmen, also vor allem an Auszubildende, Studierende oder Berufseinsteiger*innen und ist gleichermaßen ein Willkommen, eine Orientierung durch das Tagungsgeschehen und die Gelegenheit zur ersten Vernetzung untereinander. Der BIB-First-Timer ist einer von vielen Bausteinen, die der BIB, der Ausbildung und Studium als eines seiner zentralen Themenfelder in der Verbandsarbeit sieht, für Neueinsteiger*innen anbietet.

Schlagwörter: BiblioCon, Einführung, Vernetzung, Fachtagung, Berufsverband

The BIB First Timer A Framework for Onboarding and Networking at BiblioCon

Abstract

Since 2012, the Commission for Association Marketing and Association Communication (KVV) of the Berufsverband Information Bibliothek e. V. (BIB) has offered the BIB-First-Timer on the first day of the BiblioCon library conference. This introductory event is designed for those attending the conference for the first time. However, it is also open to trainees, students, and young professionals. It serves as an orientation through the conference program and an opportunity for initial networking with other attendees. The BIB First Timer is one of many building blocks that the BIB offers for newcomers. The association considers vocational training and university studies as relevant aspects for its work.

Keywords: Onboarding, Introduction, Networking, Conference, Professional Association

1 Einleitung

Stellen Sie sich vor: Sie sind zum ersten Mal bei einer großen Fachtagung. Sie haben sich zwar auf den offiziellen Seiten der Veranstaltung informiert, fühlen sich aber regelrecht erschlagen von der Breite des Programms und reisen mit zahlreichen noch offenen Fragen an. So wie Ihnen geht es vielen: Auf jeder Tagung und auf jedem Kongress, ob national oder international, melden sich Teilnehmende an, die zum ersten Mal oder nach längerer Pause wieder eine solche große Fort- und Weiterbildungsveranstaltung besuchen.

Wäre es da nicht gut, zum Einstieg Unterstützung und die Gelegenheit zu erhalten, Fragen zu stellen? Genau für diese Zielgruppe gibt es den BIB-First-Timer, der alle Tagungsneulinge willkommen heißt und Hilfestellung bei der eigenen Tagungsorganisation bietet.

2 Entstehung und Premiere des BIB-First-Timers

Um (angehenden) Fachkolleg*innen einen guten Einstieg in das Tagungsgeschehen anzubieten, hat der Berufsverband Information Bibliothek e. V. (BIB) im Jahr 2012 erstmals mit dem BIB-First-Timer eine Veranstaltung eingereicht, die sich vor allem an diejenigen wandte, die zum ersten Mal die zu dem Zeitpunkt noch Bibliothekartag benannte Konferenzbesuchten.

Inspiziert, eine solche „Onboarding“-Veranstaltung anzubieten, wurden wir durch ein ähnliches Format, das eine Kollegin der BIB-Kommission für Verbandsmarketing und Verbandskommunikation (KVV) bei einer IFLA-Tagung kennengelernt hatte. Die Kollegin hatte 2009 am World Library and Information Congress: 75th IFLA General Conference and Assembly in Mailand teilgenommen und nicht nur selbst einen großen persönlichen Gewinn aus der dort angebotenen Newcomers Session gezogen, sondern auch die Idee mitgebracht, ein entsprechendes Format beim Bibliothekartag anzubieten. Gesagt, getan: Ein Konzept wurde erarbeitet, ein Referent gefunden und der Test, ob ein solches Format angenommen werden würde, konnte starten.

Das erste BIB-First-Timer-Treffen auf deutschem Boden fand schließlich in Hamburg beim Bibliothekartag 2012 statt. Die Resonanz war enorm: der vorgesehene Raum war für die vielen Interessierten deutlich zu klein und auch die vorhandenen Stühle reichten nur für einen Bruchteil der Teilnehmenden. Als Referenten hatten wir den damaligen BIB-Geschäftsführer gewinnen können. Sein Vortrag beinhaltete viele Informationen, die für die Neulinge interessant sein könnten. So zeigte er z. B. den Ablauf eines normalen Tagungstages auf, bot eine erste räumliche Orientierung anhand eines Lageplans, erklärte Wissenswertes zu Programm und Rahmenprogramm etc. Im Anschluss teilten sich die Teilnehmenden in Kleingruppen auf und

wurden von mehreren Kommissionsmitgliedern der KVV durch das Congress Center Hamburg geführt. Zum Abschluss trafen sich alle Gruppen am Stand des BIB und hatten die Gelegenheit, untereinander in Austausch zu kommen und sich zu vernetzen.

3 Der BIB-First-Timer heute

Die Idee einer orientierenden Veranstaltung als Einführung für alle Neuen wurde beibehalten und immer wieder auf die jeweiligen neuen Gegebenheiten angepasst. Nach der großen Resonanz und dem positivem Feedback zum ersten BIB-First-Timer in Hamburg ging die Verantwortung für Planung und Durchführung des BIB-First-Timers komplett an die KVV ([Berufsverband Information Bibliothek e.V. o. D.](#)) über. Der BIB-First-Timer findet traditionell am Nachmittag des ersten Veranstaltungstages statt und ist damit ganz bewusst zu Tagungsbeginn terminiert. Die Grundidee ist geblieben und hat sich bewährt: Der BIB-First-Timer ist eine Willkommensveranstaltung für alle, die die BiblioCon zum ersten Mal oder nach langer Zeit wieder besuchen. Sie bietet Orientierung für die Tagungswoche und die Gelegenheit, sich untereinander zu vernetzen.

Etabliert hat sich in den vergangenen Jahren eine Beteiligung mehrerer Gremien des BIB bei der Durchführung der Veranstaltung: So spricht ein Mitglied des Bundesvorstandes ein Grußwort und heißt offiziell für den Berufsverband herzlich willkommen, bevor Mitglieder der KVV die Einführung in das Tagungsgeschehen gestalten. Diese wird jedes Jahr individuell auf die jeweilige BiblioCon abgestimmt und reicht von Informationen zur räumlichen Orientierung über einen Überblick über die verschiedenen Veranstaltungsformate bis hin zu Hinweisen für einen entspannten Tagungsverlauf. Sinnvollerweise stellen sich als regionale Ansprechpartner Vertreter*innen der BIB-Landesgruppe der Region, in der die jeweilige BiblioCon stattfindet vor und bereichern ihre Präsentation um interessante regionale Tipps auch abseits des Tagungsgeschehens an.

Da der BIB-First-Timer vor allem auch von angehenden und jungen Fachkolleg*innen besucht wird, gehören auch Vertreter*innen der Special Interest Group „New Professionals“ (NP) im BIB zu den Akteur*innen dieser Veranstaltung. Die New Professionals, ein Team junger Kolleg*innen im BIB bilden die Gruppe, die sich im Sinne einer Peergroup als Ansprechpartner*innen für Personen in Ausbildung, Studium, Berufseinsteiger*innen und Berufsinteressierte verstehen und zu relevanten Themen rund um den Berufseinstieg unterstützen.

Der BIB-First-Timer ist damit eine besondere Veranstaltung, die eine wichtige Nische im Konferenzgefüge mit jährlich mehr als ca. 150 Teilnehmenden seit mehr als 10 Jahren erfolgreich besetzt. Damit ist sie viel mehr als eine reine Informationsveranstaltung. Der Anspruch des BIB ist zum einen, allen Neueinsteiger*innen ein Gefühl

des Willkommenseins zu vermitteln sowie Orientierung zu geben. Wichtig ist dem BIB vor allem auch, die Gelegenheit zum Netzwerken und dem fachlichen und persönlichen Austausch zu bieten, dieses begleitet von einem kleinen Catering mit einer regionalen Spezialität. Darüber hinaus nutzen die Akteur*innen des BIB-First-Timer die Gelegenheit, den BIB als einen der beiden veranstaltenden Personalverbände mit seinem Vereinszweck und seinen Aufgaben, vor allem aber seinen Werten und seiner offenen Vereinskultur vorzustellen und die Teilnehmenden im Idealfall für eine Mitgliedschaft zu gewinnen.

4 Studierende, Auszubildende und der BIB

Der Bereich Studium und Ausbildung ist einer der zentralen Themenfelder in der Verbandsarbeit des BIB. Der Verband hat dafür eine ständige Kommission für Ausbildung und Berufsbilder (KAuB) eingesetzt. Diese Kommission befasst sich mit sämtlichen Aspekten im Bereich der bibliothekarischen Ausbildung. So arbeitet die KAuB an der Fortschreibung und Aktualisierung des Berufsfeldes, erarbeitet Informationsmaterialien und Veröffentlichungen und berät in allen Fragen zu Ausbildung und Studium. Der BIB versteht sich damit auch insbesondere für die Studierenden und Auszubildenden im bibliothekarischen Berufsfeld als Partner für einen gelungenen Berufsstart in die Bibliothekswelt.

Insbesondere die New Professionals (NPs) spielen dabei eine entscheidende Rolle. Die New Professionals, ein Team junger, aktiver BIB-Mitglieder, agieren als offizieller Teil des Berufsverbandes seit 2016 als „Interest Group“. Diese Form einer Arbeitsgruppe ermöglicht den Teammitgliedern die Zusammenarbeit in einer relativ freien Struktur und bietet einen unkomplizierten, niedrigschwelligen Einstieg in die aktive Verbandsarbeit ([Wegner und Weber 2017](#), S.114-115) Die New Professionals fungieren als Ansprechpartner*innen, Mentor*innen und Wegweiser*innen für Berufseinsteiger*innen jeder Art, sei es durch Ausbildung, Studium oder Quereinstieg.

Darüber hinaus erhalten Neueinsteiger*innen im Berufsfeld eine Vielzahl von Möglichkeiten und Angeboten:

- Für den Blick über den Tellerrand vermittelt das internationale BIB-Exchange-Programm Praktikumsstellen im Ausland.
- Der BIB pflegt mit der Datenbank der Ausbildungsstätten, Praktikumsstätten und Studienmöglichkeiten (DAPS) eine wertvolle Quelle für Berufsinteressierte, Studierende und Berufstätige, die sich innerhalb des Bibliothekswesens weiterbilden wollen.
- Studierende und Auszubildende profitieren im Zeitraum ihres Studiums bzw. ihrer Ausbildung von einem stark ermäßigten Beitragssatz für die Mitgliedschaft, die den kostenfreien Bezug der Fachzeitschrift Buch und Bibliothek (BuB) beinhaltet.

Doch vor allem bietet eine Mitgliedschaft im BIB die Chance zur Vernetzung innerhalb der Fachcommunity in einem Netzwerk, das über Hierarchien hinweg Verbindungen schafft. Verbindungen, die einen gelungenen Einstieg ins Berufsleben befördern können. Fachlicher Input, geknüpfte Kontakte, berufliche Empfehlungen oder die Arbeit in gemeinsamen Projekten können sich zum wahren Karrierebooster entwickeln. Der BIB bildet als Berufsverband ein starkes Netzwerk, das seine Mitglieder in ganz Deutschland verbindet und ihnen die Möglichkeit bietet, sich auf vielfältige Weise zu engagieren. Themen können in dem Netzwerk über Bibliotheks- sowie Landesgrenzen hinaus übergreifend ausgetauscht werden.

Der BIB-First-Timer ist also nicht nur ein Angebot unter mehreren für Neueinsteiger*innen im Berufsfeld, sondern kann auch als Einstiegspunkt für den erfolgreichen Aufbau eines beruflichen Netzwerks genutzt werden.

5 Fazit

Was in Hamburg im Jahr 2012 als eine vage Idee mit einem Testlauf startete, ist inzwischen im Tagungsprogramm fest etabliert. Jedes Jahr registrieren sich über 150 Teilnehmer*innen für den BIB-First-Timer, um sich über den Tagungsverlauf zu informieren und die Fragen zu stellen, die die sehr informative BiblioCon-Website nicht beantwortet.

Vor allem aber ist der BIB-First-Timer eine Veranstaltung, die ganz im Sinne des Berufsverbandes niedrigschwellig und auf eine lockerere Art und Weise ein Miteinander, Networking und gegenseitiges Kennenlernen ermöglicht und dabei zusätzlich wichtige Informationen zur Tagungsorganisation und weit darüber hinaus bietet.

Literatur

BERUFVERBAND INFORMATION BIBLIOTHEK E. V., o. D.. *Kommission für Verbandsmarketing und Verbandskommunikation - KVV* [online]. Reutlingen: Berufsverband Information Bibliothek e.V. (BIB), o. D. [Zugriff am: 31.05.2024] Verfügbar unter: <https://www.bib-info.de/berufsverband/kommissionen/kvv>

WEGNER, Michele und WEBER, Franziska, 2017. Die Interessen der jungen Zielgruppe im Blick: Die erste »Interest group« des BIB – die New Professionals. In: *BuB* [online]. 2017(69), S. 114-115 [Zugriff am: 13.05.2024]. BuB. ISSN 1869 -1137. Verfügbar unter: https://www.b-u-b.de/fileadmin/archiv/imports/pdf_files/2017/bub_2017_02_114_115.pdf